

## Sacharja 5,1-11 - Gericht über Sünde und Gesetzlosigkeit (6.+7. Nachtgesicht)

<p><b>Einleitung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rückblick: Israels Reinigung von der Sünde (Sach. 3), Zusage der Kraftquelle des Geistes Gottes (Sach. 4).</li> <li>• Sacharja 5 vor diesem Hintergrund: Bevor Israel von der Sünde gereinigt wird und die Kraft des Geistes wirken kann, müssen Sünde &amp; Gesetzlosigkeit gerichtet werden. Erst dann kann der Herr unter Seinem Volk wohnen.</li> </ul>	<p><b>Anwendung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reinigung von Sünde und die Kraft des Geistes Gottes sind auch uns verheissen. Das ist die Grundlage für einen gesegneten Gemeindebau.</li> <li>• Auch wir brauchen, bevor wir diese Segnungen empfangen können, Selbstgericht über unsere Sünde und Gesetzlosigkeit.</li> </ul>
<p><b>Die 6. Vision: Was Sacharja sah - eine fliegende Buchrolle (Verse 1-2)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Beginn: Eine Einladung aufmerksam hinzusehen, zu beobachten.</li> <li>• Eine geöffnete Schriftrolle: megillah (4x im AT; 3x fluchbringend in Jer. 36; Hes. 2-3; Sach. 5; 1x heilsbringend in Ps. 40,7-9 = Hinweis auf Christus, vgl. Hebr. 10,5-10); die Bibel bestand damals aus Schriftrollen (Luk. 4,17).</li> <li>• Fliegend: Rasches Eintreffen und/oder himmlische Herkunft der Worte.</li> <li>• Masse: 20x10 Ellen (10x5 Meter = Platz für das ganze AT): Entspricht Vorhalle des Tempels (1. Kön. 6,3); Brandopferaltar (2. Chr. 4,1); Cherubim über der Bundeslade (1. Kön. 6,23-26; 2x 10 Ellen Länge).</li> </ul>	<p><b>Anwendung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auch wir sollen aufmerksame Beobachter des Wortes Gottes sein (zuerst beobachten, dann erklären).</li> <li>• Der Herr Jesus ist die Lösung des Problems des Fluches: Er nahm den Fluch auf sich, um uns vom Fluch der Sünde zu befreien.</li> <li>• Die Sünde und die Strafe dafür werden gemessen am Wohnort (d.h. an der Heiligkeit) Gottes = Massstab, nach dem der Mensch beurteilt wird.</li> </ul>
<p><b>Die 6. Vision: Die Bedeutung der fliegenden Buchrolle (Verse 3-4)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Fluch: Tritt in Kraft, wenn ein Bund oder Vertrag gebrochen wird; kam durch den Sündenfall über die ganze Menschheit (1. Mose 3,17), wurde Israel angedroht, wenn es vom Herrn abwich (5. Mose 27,26; 28,15ff).</li> <li>• Die Buchrolle steht für die Flüche im Alten Testament, konkret die Flüche über den Bundesbruch Israels (Ausmass: überdimensional gross).</li> <li>• Die Anklage: Fluch über Diebe (8. Gebot; Sünde gegen Mitmenschen); Fluch über Falschschwörer (3. Gebot; Sünde gegen Gott). Stellvertretend je ein Gebot von beiden Seiten der Gesetzestafeln (vgl. 2. Mose 32,15).</li> <li>• Der Herr wird jedem Menschen im Land Israel gemäss seiner Sünde das Urteil sprechen. So wird das Land von der Sünde gereinigt werden.</li> <li>• Der Fluch kommt von Gott: Er wird in die Mitte der Häuser der unbussfertigen Sünder kommen, dort bleiben und sie zerstören (vgl. Spr. 3,33).</li> <li>• Die Lösung: Im AT angedeutet (Hes. 18,30-32: Umkehr bringt Leben); im NT ausformuliert (Gal. 3,10-13: Christus kauft Sünder vom Fluch los, indem Er selbst zum Fluch wurde, obwohl Er das ganze Gesetz gehalten hat).</li> <li>• Der Überrest Israels wird dies in Zukunft erfahren, wenn es auf den blicken wird, den es durchbohrt hat (Sach. 3,9; 12,10).</li> <li>• Im Himmel wird der Fluch für immer abgeschafft sein (Offb. 22,3).</li> </ul>	<p><b>Anwendung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemäss Gal. 3,10 ist jeder Mensch unter dem Fluch, der aus Werken des Gesetzes vor Gott gerecht werden möchte, weil er dann das ganze Gesetz halten müsste (und es nicht kann).</li> <li>• Das Gesetz dient zur Überführung der Menschen; durch das Gesetz kommt die Sündenerkenntnis (Röm. 3,20).</li> <li>• Nächstenliebe und Gottesliebe sind die grössten und wichtigsten Gebote.</li> <li>• Falsch schwören bedeutet, sich heuchlerisch vor Gott zu etwas verpflichten, das man nicht halten kann.</li> <li>• Was Israel gilt, gilt allen ungläubigen Menschen: Sie werden nach ihren Werken gerichtet (Offb. 20,12). Gottes Wort wird der Massstab sein.</li> <li>• Alles, was der gottlose Mensch tut und erschafft, wird einst vom Fluch des Gesetzes zerstört werden. =&gt; Nichts ist so zerstörerisch wie die Sünde!</li> <li>• Wer zu Christus umkehrt, erlebt, wie Gott seine ganze Sünde und damit den ganzen Fluch an <i>einem</i> Tag wegnimmt (vgl. Sach. 3,9; Joh. 1,29).</li> </ul>

### Die 7. Vision: Was Sacharja sah - ein Epha der Gesetzlosigkeit (Verse 5-8)

- Ein Epha: Grösstes Hohlmass für feste Stoffe wie Getreide (22-40 Liter); das AT forderte auf, mit dem Epha nicht zu betrügen und tadelte Israel, wenn es sich nicht daran hielt (Mi. 6,10-12; Amos 8,4-6).
- Möglicherweise ist das Epha auch eine Andeutung auf das Mass der Gesetzlosigkeit (vgl. das Mass der Sünde ist voll; 1. Mose 15,16; Dan. 8,23).
- Vers 6b bezieht sich auf die Diebe und Falschschwörer: Sie richten ihre Blicke auf Gesetzlosigkeit; oder (a.Ü.) ihr Aussehen ist Gesetzlosigkeit.
- Der Inhalt: Eine Frau, welche die Gesetzlosigkeit (oder Gottlosigkeit, Frevelhaftigkeit = alles, was sich über Gott und Sein Wort hinwegsetzt) veranschaulicht. Die Bibel braucht oft Frauen, um Systeme darzustellen.
- Historisch: Israel verwarf den Herrn Jesus und richtete ein eigenes religiöses, aber gesetzloses System auf. Zukünftig: Die Gesetzlosigkeit wird ihren Höhepunkt erreichen kurz vor der Wiederkunft des Herrn.
- Das Bleigewicht (Bleistein): Verbirgt die Gesetzlosigkeit (evtl. Heuchelei); könnte auch für Betrug stehen (Währungseinheit im AT) oder dafür, dass die Gesetzlosigkeit noch zurückgehalten wird (vgl. 2. Thess. 2,6-8).

### Anwendung

- Das Epha weist auf Betrug an Menschen (Diebe) und geistlichen Betrug (Falschschwörer) hin. Alle Formen von Selbstgerechtigkeit und Vertrauen auf eigene Werke ist geistlicher Betrug (= falsch schwören).
- Der Mensch nimmt heute Sünde nicht mehr ernst; man liebt sie mehr als die Gerechtigkeit Gottes. Aber Gott misst das Mass der Sünde.
- Die Gefahr, sich an Gesetzlosigkeit zu erfreuen, sie anzuschauen.
- Es gibt auch religiöse Formen von Gesetzlosigkeit: Wer sein (oft religiöses) Denken über das Wort Gottes stellt, ist auch ein Gesetzloser.
- Das Geheimnis der Gesetzlosigkeit wirkt bereits heute; wir sehen die Vorboten zum Beispiel in der Gier des Menschen, im Anhäufen von Wohlstand und im Verwerfen von Gottes Massstäben.
- Beachte die reale Gefahr, Gesetzlosigkeit durch Heuchelei zu überdecken!

### Die 7. Vision: Das Epha wird ins Land Sinear getragen (Verse 9-11)

- Die 2 Frauen: Störche sind im AT unreine Tiere (3. Mose 11,19), folglich Vertreter des Bösen (Engelwesen, Personen oder Heidenvölker).
- Der Wind: Das Böse wird getrieben (Gott gebraucht es, um die Gesetzlosigkeit zu vertreiben; evtl. auch der dämonische Wind der Irrlehre).
- Das Land Sinear: Entspricht Babel, die Wiege der Auflehnung gegen Gott (1. Mose 10,8-10; 11,1-4), der Ort des Welthandels (Hes. 17,4; Offb. 18).
- Das Haus: Ein Gegenhaus zum Haus des Herrn; wohl ein Hinweis auf ein etabliertes System der Gesetzlosigkeit (der falschen Religiosität).
- Historische Erfüllung: Zwei Wegführungen (feminin) der Juden nach Babylon (70+135 n.Chr.), als mehr als 1 Mio Juden sich dort ansiedelten, um Rom zu entfliehen. Babylon wurde zum geistlichen Zentrum der Juden; dort entstand der Babylonische Talmud, den die Juden dem Wort Gottes gleichsetzten. In den Evangelien wird der Talmud *Überlieferung der Alten* genannt, der Herr nannte sie Menschengebote und unerträgliche Bürden; oft richteten sich diese gegen das Gesetz (vgl. Mark. 7,1-13; 1. Petr. 1,18).
- Zukünftige Erfüllung: Das endzeitliche Babylon, welches der Höhepunkt der Auflehnung gegen Gott sein wird; die beiden Frauen könnten Religion (Offb. 17) und Handel (Offb. 18) dieser Weltordnung veranschaulichen oder das abgefallene Judentum und Christentum als treibende Kräfte.
- Dieses System wird gerichtet, bevor der Herr Jesus wiederkommt.

### Anwendung

- Das System Babel war nie tot; es ist auch heute noch am Wirken und wird seinen Höhepunkt in naher Zukunft erreichen.
- Falsche Religiosität fördert das System Babylon und wird vom Wort Gottes als Gesetzlosigkeit gekennzeichnet.
- Lehrgebäude, die sich gegen die Lehre des Herrn Jesus und der Apostel stellen, sind religiöse Gesetzlosigkeit, vor allem, wenn diese eine eigene, heuchlerische Gerechtigkeit aufzurichten suchen. Hüten wir uns davor, uns Gottes Wort nicht in allem zu unterwerfen!
- Alle Gesetzlosigkeit - sei es durch Selbstgerechtigkeit, durch falschen Gottesdienst oder durch Götzendienst - muss weggetan werden, damit die Herrschaft des Herrn offenbar werden kann (auch im persönlichen Leben). Dies aufzudecken, ist u.a. das Werk des Geistes Gottes (Joh. 16,8).
- Seien wir wachsam gegenüber den Vorboten dieses letzten Systems der Gesetzlosigkeit! Es ist (fast) alles vorbereitet für dieses System Babylon!